

Exklusiver Offroad-Parcours lockt Messebesucher

Land Rover: Größte Präsentation auf der "Abenteuer & Allrad" in Bad Kissingen

Schwalbach/Bad Kissingen, 20. Juni 2011 - Wenn die "Abenteuer & Allrad" ruft, darf Land Rover selbstverständlich nicht fehlen. Die britischen Geländewagenspezialisten sind auf der bedeutendsten Offroad-Messe Europas wieder mit ihrer gesamten Modellpalette vertreten - unterstützt durch mehrere Vertragshändler, die interessante Sonderumbauten zeigen. Auf der größten Fläche der gesamten Ausstellung lädt Land Rover die Messebesucher vom 23. bis 26. Juni ein, um auf Testfahrt zu gehen: auf dem exklusiven Offroad-Parcours, der an allen Ausstellungstagen non stop geöffnet ist.

Dass die Zahl 13 kein Unglück bedeuten muss, beweisen die Macher der "Abenteuer & Allrad" 2011. Denn in diesem Jahr feiert die Messe ihre 13. Auflage - und ist dabei größer als je zuvor. Mehr als 200 Aussteller aus dem In- und Ausland kommen nach Bad Kissingen und bringen alles mit, was das Herz eines Offroad-Fans begehrt. Dazu zählen in erster Linie natürlich Autos, aber auch Produkte, Trends und Informationen zu den Themen Outdoor, Caravaning, Freizeit und Abenteuerreisen.

Auf 110 000 Quadratmetern oberhalb der unterfränkischen Kurstadt verbindet die "Abenteuer & Allrad" Interessantes für Abenteuerlustige und echte Offroad-Freaks mit Attraktionen für die ganze Familie. Wie erfolgreich dieses Konzept aufgeht, beweist die Entwicklung der Besucherzahlen: In diesem Jahr werden rund 50 000 Gäste während der vier Messetage in Bad Kissingen erwartet.

An einer Präsentation kommt praktisch kein Besucher vorbei. Und dies ist wörtlich zu nehmen, denn die Fläche "T16" ist die größte der gesamten Ausstellung. Hier residiert mit Land Rover eine Marke, die in der ganzen Welt seit Jahrzehnten gleichgesetzt wird mit hoher technischer Allradkompetenz und uneingeschränkter Geländetauglichkeit.

Diesem Markenprofil wird Land Rover auf der "Abenteuer & Allrad" 2011 mit einer betont breiten Ausstellungspalette gerecht. Nicht weniger als 16 Fahrzeuge aus britischer Produktion warten darauf, in Augenschein genommen zu werden - vom legendären Land Rover Defender über den kompakten Freelander und den vielseitigen Discovery bis hin zum "Dynamiker" Range Rover Sport und dem luxuriösen Topmodell Range Rover.

Vertragshändler zeigen Sonderumbauten

Bei der Konzipierung der Teilnahme auf der größten europäischen Offroad-Messe beschritt Land Rover in diesem Jahr neue Wege. So sind die Vertragshändler in die Präsentation eingebunden - zum Beispiel mit interessanten Sonderumbauten, etwa für die Jagd oder die Forstwirtschaft. Auch andere Land Rover-Partner finden hier Raum zur Vorstellung ihrer Produkte, wie der Fahrzeugveredler Startech. Er hat sich zum einen einen Defender angenommen, der in der Kabine einen maritim geprägten Umbau mit edlen Hölzern erhielt. Zum anderen zeigt Startech einen Range Rover Sport mit neu entwickeltem Bodykit. Abgerundet wird der Stand mit Informationen zum Thema "Land Rover Experience", wie Reisen auf den Spuren der gleichnamigen Abenteuer-tour oder spezielle Offroad-Events.

Neu bei der Land Rover-Präsentation in Bad Kissingen ist auch die konsequente Offenheit der gesamten Ausstellungsfläche. Die "Land Rover Experience Island" in der Mitte des Feldes steht nun allen Messegästen offen - zum Beispiel, um sich für einen Ritt durchs Gelände anzumelden. Denn wo könnten Modelle made by Land Rover besser zeigen, was sie wirklich können, als im Gelände. So wartet denn ein eigens errichteter Offroad-Parcours auf Freiwillige, die schon immer wissen wollten, wie sich extreme Schräglagen oder furchterregende Steigungen in einem Defender oder Range Rover anfühlen. Erfahrene Instruktoren gewährleisten dabei, dass Fahrzeuge und Besucher jede Hürde sicher überwinden.

Weitere Informationen und Fotos erhalten Sie unter <http://media.landrover.de>